

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 8 (1932)  
**Heft:** 7

**Artikel:** Vier Unglücksfälle  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-756193>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

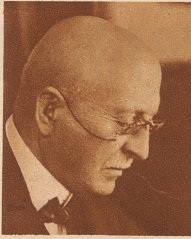
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# VIER UNGLÜCKSFÄLLE



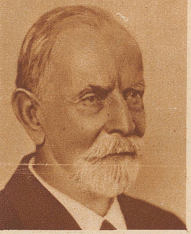
**Ständerat Paul Charmillot †**  
In St. Immer starb im 67. Altersjahr der welsche Vertreter des Kantons Bern im Ständerat, Oberst Paul Charmillot. Der Bundesversammlung gehörte er seit 1919 an. Aufn. Jost



**Alt-Nationalrat Joh. Frei,**  
der ehemalige Schriftleiter des Basler «Vorwärts» starb im 62. Altersjahr. Der Verstorbene gehörte dem Basler Großen Rat von 1902 bis 1919 und dem Nationalrat von 1911 bis 1919 an. In seinen letzten Lebensjahren stand er als Journalist im Dienste des Verbandes schweizerischer Konsumvereine. Aufnahme Hoffmann



**Alt-Regierungsrat J. P. Stiffler**  
dem Davos seine Entwicklung vom Bergdorf zum weltbekannten Kurort mitverdankt, starb im 84. Altersjahre. Ursprünglich Lehrer und Schulinspektor, wurde er später Landammann der Landschaft Davos, Großrat, und während drei Amtsperioden bündnerischer Regierungsrat. Aufnahme Lang



**Alt-Regierungsrat Heinrich Naegli**  
der fünfunddreißig Jahre ununterbrochen dem Zürcher Regierungsrat angehörte, starb 82 Jahre alt. Ursprünglich Landwirt, setzte er sich stets für die Bauernsache ein: als Führer des Schweizerischen Landwirtschaftlichen Vereins, als Vizepräsident des Schweizerischen Bauernverbandes und als Präsident des Schweizerischen Hilfsfonds für unvermeidbare Elementarschäden



**Dr. Hans Weber-Seeger,**  
ein im Berner Oberland sehr geschätzter Arzt, starb erst 52-jährig in Thun. Während des Krieges nahm er sich besonders der Kriegsinvaliden an. Aufnahme Moeglé



**Dr. Karl Weder-Schubiger**  
der seit Jahren als Vertreter des Unterheintales dem st. gallischen Großen Räte angehörte und ihn in der letzten Amtsperiode präsidierte, starb 43 Jahre alt in Widnau. Mit ihm sinkt ein bekannter Rechtsanwalt, der sich im liechtensteinischen Strafprozeß einen Namen gemacht hat, ins Grab Aufnahme Pleyer

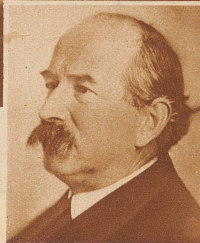


**Prof. A. Jaquet**  
der langjährige Dozent für Pharmakologie an der Basler Universität, der eine ganze Aertzelegeneration in die Arznejmittellehre einführte, tritt von seinem Lehramte zurück

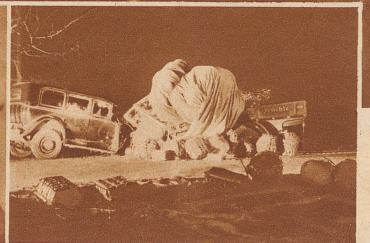


## Direktor Werner Stauffacher

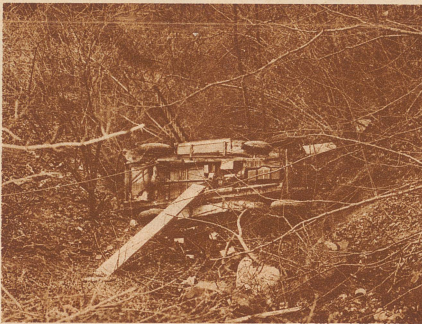
einer der führenden Basler Industriellen und Pionier der Rheinschiffahrt starb 64-jährig als Opfer eines Autounfalles. Sein Wagen wollte zwischen Rheinfelden und Möhlin einem inkorrekt fahrenden Velofahrer ausweichen und stieß dabei mit einem Lastwagen zusammen. Beide Wagen wurden, wie die Nachtaufnahmen erkennen lassen, schwer beschädigt



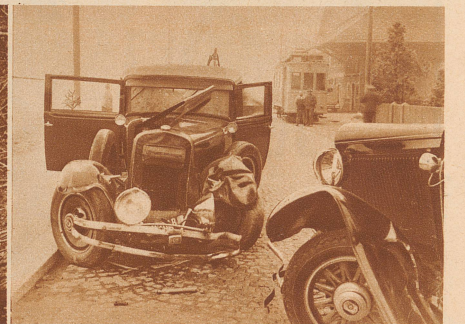
Aufnahme Spreng



Aufnahmen Zimmermann



Bei St. Gallen stürzte, anscheinend infolge schlechter Beschaffenheit der Straße, ein Auto etwa 25 m tief in ein Tobel hinunter. Die Bergung des getöteten und der beiden schwerverletzten Mitfahrenden gestaltete sich äußerst schwierig Aufnahme Max Burckhardt



Zwischen Zug und Baar stießen im dichten Nebel zwei Personenautomobile zusammen. Die Mitfahrenden kamen mit leichten Verletzungen davon Aufnahme E. Grau



Wenige Minuten vor dem Unglück



Die Suchmannschaft der Stadtpolizei

Am letzten Sonntag brachen im Katzensee bei Zürich etwa zehn Schlittschuhläufer im Eise ein. Das sechsjährige Dorli Wettstein aus Kilchberg konnte trotz allen Bemühungen nicht mehr gerettet werden. Aufnahmen Spühler